

UPP Mathe Klasse 4 Soma-Würfel

Beitrag von „älgka“ vom 24. September 2008 14:02

Hallo,

ich bin gerade auf der suche nach einem Thema für meine Mathe UPP und bin dabei auf den Soma-Würfel gestoßen. Möchte nämlich gerne was zu Geometrie machen.

Hat jemand mit diesem Thema schon Erfahrungen gesammelt und könnte mir sagen, was sich für eine UPP-Stunde anbieten würde.

Dankbar wäre ich auch über Literaturtipps u.ä.

Langsam steigt die Panik...

Vielen Dank und schöne Grüße, älgka

Beitrag von „schlauby“ vom 24. September 2008 21:12

Ich habe als Mentor schon 3 Besuche zum Somawürfel gesehen. Scheint ein willkommenes Thema für gestresste AnwärterInnen zu sein 😊

Alle Besuche hatten das folgende Problem: Die Arbeit mit dem Somawürfel ist weitestgehend Kopfgeometrie. Der Lernzuwachs ist schwer messbar - also in ein Stundengerüst zu bringen.

Im Bereich Geometrie habe ich dagegen sehr gute Erfahrungen mit Würfelnetzen, allgemein Würfelgeometrie. So kann man z.B. sehr schön innerhalb einer Stunde den Begriff Würfelnetz erarbeiten und Ergebnisse sichtbar machen.

Mein Fazit: Für eine Note zwischen 2 und 3 bekommt man mit dem Somawürfel recht einfach etwas hin. Will man eine 1 vor dem Komma, ist mir bislang noch kein gescheites Unterrichtsvorhaben begegnet.

Allerdings gibt es einen sehr schönen Soma-Spiel-Kasten zu kaufen (z.B. über Amazon), in dem Spielideen gesammelt sind, von denen einige vielleicht doch Potential für eine Prüfungsstunde hätten... vielleicht ...

Beitrag von „älgska“ vom 25. September 2008 18:45

Hi,

danke schonmal für deine Antwort.

Ist es denn auch nur Kopfgeometrie, wenn die Kinder z.B. verschiedene Quader bauen müssen. Oder einen Turm mit einer bestimmten Anzahl von Steinen?

Ich wollte auch erst Würfelnetze machen, aber das haben die schon im 3. Schuljahr ausführlich behandelt, hab ich jetzt grad erfahren.

Gibt es denn sonst noch ein schönes geometrisches Thema?

Wie siehts mit Tangram aus? Eignet sich das vielleicht besser?

VG

Beitrag von „sarabaker“ vom 25. September 2008 20:54

Oh, Tangram finde ich ein schönes Thema!

Da kannst du super Freiarbeit machen und die Kinder experimentieren lassen, evtl. auch in Partnerarbeit. Differenzieren lässt sich auch, indem du z.B. in den Formen variiert oder indem du für schwächere z.B. beim Nachlegen von Figuren Hilfslinien einzeichnest.

Ich hab das auch in nem U-Besuch gemacht....allerdings - und da wäre ich mir etwas unsicher - habe ich das in ner 2. Klasse gemacht (in ner Förderschule Schwerpunkt Sprache) und ich weiß nicht, ob das für ne 4. Klasse evtl zu einfach ist... 😞

Aber die Motivation der Kinder und auch die Durchführung der Stunde war super!!

Beitrag von „***Andi***“ vom 26. September 2008 13:02

Geobrett ist klasse!

Beitrag von „neleabels“ vom 26. September 2008 13:41

Was ist denn eigentlich ein Somawürfel?

Ich kenne Soma nur aus *Brave New World* und, obwohl ich glaube, dass ein Somawürfel sowohl für Referendar als auch Schüler beruhigend wirkt, wäre das sicherlich nichts für die Grundschule. 😊

Nele

Beitrag von „schlauby“ vom 26. September 2008 18:58

@neleabels:

Zitat

Der Klassiker unter den „Polykuben“- Puzzles ...

... ist sicherlich der 1936 von Piet Hein entworfene Soma-Würfel (benannt nach der in Huxleys „Brave New World“ gern konsumierten Droge). Die sieben in Würfelform anzuordnenden Teile repräsentieren alle winkligen Kombinationen von drei bzw. vier Kuben. 1970 steigerte Hein den Schwierigkeitsgrad des Puzzles, indem er die ursprünglich gleichfarbigen Einzelkuben unterschiedlich kolorierte (als gelöst gilt der Würfel, wenn die Kuben auf jeder Seite schachbrettartig angeordnet sind).

<http://de.wikipedia.org/wiki/Somaw%C3%BCrfel>

Beitrag von „älgska“ vom 26. September 2008 21:58

hmm,

geobrett hab ich schon ganz viel gemacht.

ach, irgendwie is das total schwer was zu finden. die klasse ist nicht so fit in mathe und ich möchte auch nichts groß mit freiarbeit machen weil die das überhaupt nicht kennen.

mal sehen....

vll mach ich auch was zu hohlmaßen..

Beitrag von „Kätzchen007“ vom 1. Oktober 2008 10:05

Das würde jetzt eher zur Freiarbeit passen, was du nicht möchtest, aber es gibt ganz tolle Karteien zum Somawürfel. Habe selbst für meine Hausarbeit eine erstellt.

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 3. Oktober 2008 12:32

Moin!

Wie wäre es denn mit dem Thema Spiegeln? Z.B. Spiegeln mit dem Spiegelbuch. Oder Parkettierungen?

Oder ANNA-Zahlen? Oder Schauen und Bauen?

Beitrag von „Cloudine79“ vom 3. Oktober 2008 12:44

Hallo Älgska,

ich befinde mich in der gleichen schrecklichen Situation: Kurz vor der UPP und noch keinen genauen Durchblick 😞

Du schreibst, du hättest zu Geobrett schon viel gemacht. Ich wollte das auch in meiner jahrgangsübergreifenden (1./2.) Matheklasse machen. Was hast du denn genau gemacht? War das zu einem Besuch??? Was war der Schwerpunkt der Stunde???

Tangram kann auch ich dir nur empfehlen. Ich habe das zwar auch in der 1./2. gemacht, aber das kannst du wunderbar in einer höheren Klasse machen zum Thema Flächeninhalt:

Du kannst den Kindern doch zwei verschiedene Figuren (z. B. Hund und Katze) auslegen lassen. Frage: welche der beiden Figuren ist wohl von der Fläche her größer??

...irgendwie in diese Richtung fänd ich super!!

Vielleicht kannst du mir ja mal nen Tipp geben bzgl Geobrett...

LG Cloudine

Beitrag von „der PRINZ“ vom 21. März 2012 18:09

ALTEN THREAD AUSGRABBBBBB... BEIM SUUUUCHEN!!!!!!!!!!

Hallo an alle Soma-Würfel-Experten!!

In meinem Referendariat hatten die Soma-Würfel-Teile noch NAMEN!

Das 3teilige einen Namen mit 3 Buchstaben, alle anderen mit 4, aber ich finde sie nicht mehr wieder.

Kennt jemand die Namen?

Oder waren die bloß Erfindung von Wemauchimmer!?!?!?

Beitrag von „marajetschka“ vom 21. März 2012 18:20

Hallo,

ich hab eine Kartei, in der die Teile mit Namen benannt sind, auf dem Rechner. Es gibt sogar noch den passenden link dazu: http://www.ludwig-erk.langen.schule.hessen.de/Mathematik/FB-...alle_Karten.pdf

Ich kannte das bisher allerdings nur, dass die einzelnen Soma-Teile mit konkreten Begriffen benannt wurden. Die habe ich jedoch nicht mehr.

Viele Grüße

Beitrag von „der PRINZ“ vom 22. März 2012 18:28

DANKE !!